

DER POSTILLION

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE
STADT WIEHL

51. Jahrgang

SAMSTAG, den 18. Januar 2025

Nummer 1 / Woche 3



Online lesen:
wiehler-postillion.de/e-paper

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



Sternsinger spendeten Segen fürs Rathaus



Foto: Stadt Wiehl

Der erste Termin des neuen Jahres war gleich ein besonderer: Bürgermeister Ulrich Stückner begrüßte die als Heilige Drei Könige verkleideten Kinder aus Wiehl und Bielstein.



Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

JOHNS

DIE JOHNS GmbH | Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de



Lasern statt lebenslänglich

Wie man ungeliebte Tattoos am besten und mit wenig Schmerzen wieder los wird

Mit einem Tattoo ist es ein bisschen wie mit einer Ehe: Eigentlich soll es das ganze Leben halten, macht aber nicht immer dauerhaft glücklich. Mancher möchte dann den Körperschmuck wieder loswerden - vielleicht, weil das Motiv über die Jahre verblasst und unschön geworden ist, womöglich aber auch, weil das in Urlaubslaune gestochene Bild nach der Rückkehr in den Alltag einfach peinlich ist. Heute ist es mit einer Laserbehandlung möglich, Tattoos recht effektiv wieder zu entfernen. Dabei werden die Farbpigmente in der Haut mit energiereichen Lichtimpulsen zertrümmert und können danach vom Körper abtransportiert werden. Am besten gelingt das bei dunklen Farben, denn helle Töne nehmen weniger Lichtenergie auf.

Schutz vor Sonne und Schmerzen

Eine Laserbehandlung sollte immer vom Hautarzt oder einem ähnlich qualifizierten Behandler durchgeführt werden. In der Regel sind mehrere Sitzungen erforderlich. Dazwischen müssen jeweils vier bis acht Wochen Pause eingehalten werden, in denen die behandelte Haut nicht der Sonne ausgesetzt werden darf. Die beste Zeit für eine Tattooentfernung sind deshalb die dunkleren Monate des Jahres, allerdings ist bei großem Leidensdruck auch das ganze Jahr über eine Behandlung möglich. Ausnahme: Soll ein frisch gestochenes Tattoo gleich wieder entfernt werden,



Um eine Tätowierung möglichst komplett zu entfernen, sind meist mehrere Laserbehandlungen nötig.

Foto: DJD/www.galenpharma.de/Getty Images/praeorianphoto

muss die Haut erst vollständig abgeheilt sein, was etwa nach zwei bis drei Monaten gegeben ist. In jedem Fall muss man bei einer Laserbehandlung mit Schmerzen rechnen, die ungefähr so stark sind wie beim Stechen des Bildes. Um diese zu lindern, kann eine örtliche Betäubung der Haut mit dem Wirkstoff Lidocain sinnvoll sein. Er wird mit einer Creme - etwa Lidogalen aus der Apotheke - 30 Minuten vorher auf die betroffene Stelle aufgetragen und kann die

Schmerzen für etwa zwei Stunden kontrollieren - Tipps zur Anwendung gibt es unter www.lidogalen.de. Da eine Sitzung meist nicht länger als 30 Minuten dauert, reicht dies völlig aus.

Gute Hautpflege nach der Behandlung

Nach jeder Laserbehandlung braucht die Haut gute Pflege, damit sie sich erholen kann und mögliche Nebenwirkungen minimiert werden. Gegen Schwellungen und Rötungen ist ein Kühl-

pack hilfreich, außerdem sollte regelmäßig eine entzündungshemmende Wundsalbe aufgetragen werden. Eine Woche lang sind dann Sport, Schwimmen im Chlorwasser und Saunagänge verboten, Sonnenbäder während der gesamten Behandlungsdauer. Wer sich anstelle des entfernten Tattoos ein neues Bild in die Haut stechen lassen möchte, sollte damit mindestens ein halbes Jahr warten - und das Motiv diesmal noch sorgfältiger auswählen. (DJD)



Jetzt Akku-Hörsysteme kostenlos bei uns testen!

Marcus Brungs & Björn Hagemann

Testen Sie jetzt die neuesten **Akku-Hörsysteme**

bis zu 30 Tage kostenlos in Ihrer gewohnten Umgebung!

Ganz egal, ob Sie Ihr Hörsystem lieber hinter dem Ohr oder im Ohr tragen – ob Sie gerne aktiv sind oder besonderen Wert auf Komfort legen – wir haben das passende Akku-Hörsystem für Sie.

- ✓ leistungsstarke Akku-Technologie
- ✓ einfache Bedienung
- ✓ Ladestation im Taschenformat
- ✓ hoher Tragekomfort
- ✓ Sturzerkennung
- ✓ Bluetooth kompatibel

Wir wurden
ausgezeichnet als:



Hörgerätekund Marcus Brungs
Inh. Marcus Brungs | Hauptstraße 19
51766 Engelskirchen-Ründeroth
Telefon 02263 9697133

© Starkey Laboratories (Germany) GmbH



Hörgerätekund
Marcus Brungs
Meisterbetrieb für moderne Hörgeräteversorgung

Sternsinger-Segen fürs Rathaus

Zu ihrem traditionellen Dreikönigsbesuch waren am 6. Januar 2025 die Sternsinger aus Wiehl und Bielstein zu Gast im Rathaus - und spendeten den Segen „Christus mansionem benedicat - Christus segne dieses Haus“. Über den Türen von Alt- und Neubau steht nun der Schriftzug „20*C+M+B+25“. Auch die Tür zum Büro des Bürgermeisters zierte der aktuelle Segensaufkleber. Bürgermeister Ulrich Stürker

begrüßte am Morgen die Sternsinger im Ratssaal. Rund 15 Kinder der katholischen Kitas Wiehl und Bielstein waren gekommen und sangen „Stern über Bethlehem“. Ulrich Stürker freute sich über die große Gruppe, „spricht das doch für das tolle Engagement der Kinder und der Kitas“. Er wünschte der Sternsinger-Aktion großen Erfolg. „Ihr setzt euch für andere Kinder ein“, lobte der Bürgermeister, „das macht unse-

re Gesellschaft aus.“ In diesem Jahr steht die Aktion unter dem Motto „Erhebt eure Stimme! - Sternsingen für Kinderrechte“. Diese Botschaft trugen die Kinder am Morgen nicht nur ins Rathaus, sondern ebenso in die Volksbank Oberberg und die Sparkasse Gummersbach in Wiehl. Außerdem war die Gruppe am Wiehler Weiherplatz unterwegs. Seitens der Stadt konnten die Kinder eine Geldspende entgegen-

nehmen und bei Süßigkeiten zu greifen.

Der Einsatz für die Rechte von Kindern weltweit tut not: 250 Millionen von ihnen, vor allem Mädchen, gehen weltweit nicht zur Schule. 160 Millionen Kinder müssen arbeiten, rund die Hälfte unter ausbeuterischen Bedingungen. Daher will die Aktion Sternsinger die Rechte von Kindern auf der ganzen Welt stärken und deren Umsetzung weiter vorantreiben.

Stimmungsvolles Konzert des ensemble cantabile

Am vierten Adventssonntag nahm das ensemble cantabile wiehl die Zuhörer und Zuhörerinnen in der katholischen Kirche St. Bonifatius in Bielstein mit einem stimmungsvollen Wechsel aus Liedern und Lesungen gefangen.

„A festival of Nine Lessons and Carols“, so lautete der Titel des

Konzertes. Angelehnt an die traditionell von der BBC in Großbritannien an Heiligabend übertragene Feier aus der King's College Chapel in Cambridge wurden abwechselnd neun Lesungen sowie weihnachtliche und geistliche Lieder präsentiert.

Der kleine Kammerchor unter der Leitung von Dr. Dirk van Betteray,

der den Chor auch an Klavier und Orgel begleitete, zeigte ein breites Spektrum in der Dynamik, musikalischen Gestaltung und im Vortrag.

Uli E. Hein rezitierte biblische Text und auch moderne von Gisela Baltes.

Diese gelungene Mischung aus weihnachtlicher Musik und Texten schlug einen Bogen von der Advents- in die anstehende Weihnachtszeit, nahm das Publikum stimmungsvoll mit und wurde mit großem Applaus aufgenommen und belohnt.

Neues vom VdK Wiehl

Der Start in ein neues Jahr ist traditionell die Zeit, um Rückblick zu halten und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen.

Das Jahr 2024 war für alle mit großen Herausforderungen verbunden, denen wir uns stellen mussten. Als neuer Vorstand hatten wir die Aufgabe, uns neu aufzustellen und Aufgaben und Kapazitäten zu verteilen.

Dies ist, unserer Meinung nach, gut gelungen! Wir waren bei „Wiehl feiert“ sowie dem Weihnachtsmarkt mit einem eigenen Stand vertreten und konnten bei dieser Gelegenheit mit vielen MitgliederInnen und Interessierten ins Gespräch kommen. Eine weitere Gelegenheit zum Austausch bot sich bei der Weihnachtsfeier, die Ende November in der „Kufenstube“ stattfand und sehr gut besucht war.

Solche Veranstaltungen soll es

auch im Jahr 2025 weiterhin geben, ergänzt durch eine Sozialberatung des VdK vor Ort in Wiehl. Diese wird in der Anfangsphase 1 Mal pro Monat in der „OASE“ stattfinden (31. Januar, 28. Februar, 28. März). Weitere Termine werden dann regelmäßig auf unserer Homepage nrw.vdk.de/vor-ort/ov-wiehl veröffentlicht.

Außerdem hoffen wir, dass wir im Jahr 2025 erstmals wieder eine gemeinsame Ausflugsfahrt für MitgliederInnen des VdK planen und anbieten können.

In diesem Sinne schauen wir alle zuversichtlich ins neue Jahr und hoffen, dass wir Ihrem Anspruch an unsere (ehrenamtliche) Arbeit gerecht werden.

Teilen Sie uns auch gerne Ihre Anregungen, Kritik oder Wünsche bezüglich unserer Arbeit mit. Ihr VdK Wiehl

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielpräzise • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967



Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelputzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 2763 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de

„Wenn's alte Jahr erfolgreich war,
dann freue dich aufs neue.“

Und war es schlecht, ja dann erst recht.“

Albert Einstein



**Wir wünschen Ihnen alles Gute
und ganz viel Glück für 2025!**

BieNe - Bielsteiner Netzwerk

Aktuelle Termine in der Tagespresse oder im Internet unter:
<http://www.wiehl.de/buerger/soziales/oase/bielsteiner-netzwerk/>

Soweit nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im „HausNr7“, Bechstr. 7, Bielstein, statt.

• Monatstreffen

Die Vertreter aller Netzwerkgruppen treffen sich einmal im Monat zum „BieNe-Arbeitstreffen“. Interessierte sind willkommen und erwünscht!

Termin: 03.02.25, 10 Uhr:

Angebote und Gruppen

- Unterstützung bei **Behörden-gängen** und Anträgen für Alt und Jung
Helga Neubeck, **Terminverein-barung** erforderlich unter 02262-2834.
- Singkreis, 15-17 Uhr**
Zwanglose Treffen zum gemeinsamen Singen (Volkslieder, Schlager u.a.).
Musikalische Begleitung: Kurt Mauter mit seinem Akkordeon
Termin: 03.02.25
- „Initiative 55 plus“** - aktive Freizeit

jeden 2. Mittwoch im Monat, 15 Uhr

Interessierte, die zum ersten Mal teilnehmen möchten, werden gebeten, sich anzumelden: 02262-2834

• Musik und Kunst

Termin: 12.02.25, 15 Uhr
Offenes Treffen für jeden, der sich für Musik, Ausstellungen, Theater, Oper u.a. interessiert. Gemeinsam besuchen wir Kulturveranstaltungen und bereiten uns darauf vor. Wer an den Exkursionen teilnehmen möchte, wird gebe-

ten, zu den monatlichen Treffen zu kommen

- Informationen zu **Rechtsfragen** (keine Schuldnerberatung!), immer 9-11 Uhr, Jürgen Schneider, Rechtsanwalt a.D., Terminabsprache unter 02262-3548.

Termin: 13.02.25

- Sonntagstreff mit Gundel Ring**
02.02.25, 14 Uhr

- gemütliches **Wandern** mit anschließender Einkehr:
Termin: 07.02.25, 15 Uhr
Zum Erfragen der Strecke und des Treffpunktes bitte anrufen: 02262 - 97936

Mehr Service online

Mit Jahresbeginn hat die Stadt Wiehl ihr neues Serviceportal online gestellt. Das Angebot versammelt die Dienstleistungen der Stadtverwaltung und geht einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Digitalisierung.

Die Dienste sind übersichtlich nach Themen geordnet: Bauen, Steuern und Finanzen, Meldeamt, Heiraten, Familie, Hilfe und Beratung, Senioren, Gewerbe und Ordnung, Rat und Politik. Unter den einzelnen Punkten öffnen sich direkte Wege, etwa zum digitalen Bauantrag, zur Wohnsitz-Anmeldung, zur Pflegeberatung oder der Gewerbeanmeldung. Auch finden sich beispielsweise detaillierte Infos zum Thema Grundsteuer. Ergänzt werden die Einträge mit den zuständigen Ansprechpersonen sowie hilfreichen Links.

Darüber hinaus sind allgemeine Informationen zu den politischen Gremien, zum Bürgermeister und zum Thema Bürgerbegehren aufgeführt. Integriert wurden zudem A-bis-Z-Suchen zu den Diensten, zu Mitarbeitenden und zu Einrichtungen. Eine Suchfunktion kann außerdem genutzt werden. Vorgesehen ist auch eine Anmeldemöglichkeit für Bürgerinnen und Bürger per BundID - wer die BundID nutzt, dem öffnen sich auch Online-Angebote von Bund, Ländern, Kreisen und weiteren Kommunen.

Das Serviceportal der Stadt Wiehl ergänzt und ersetzt teilweise Inhalte der städtischen Website wiehl.de. Das Design ist schlicht und übersichtlich gehalten und responsiv ausgelegt, also für mobile Geräte optimiert. Der Weg zum Serviceportal führt entweder



So zeigt sich die Startseite des Serviceportals der Stadt Wiehl.
Screenshot: Stadt Wiehl

über den auf der Startseite von wiehl.de eingebauten Button oder über die wiehl.de-Navigation: Bü-

gerinfo -> Serviceportal. Die direkte Internetadresse lautet: service.wiehl.de.

Neue Termine fürs Eltern-Kind-Café

Das „Eltern-Kind-Café“ der Frühen Hilfen der Stadt Wiehl öffnet auch dieses Jahr wieder. Die Eltern kleiner Kinder erhalten dort nützliche Informationen und können sich austauschen.

Nelli Fröse, Familienkinderkrankenschwester bei der Stadt Wiehl, wendet sich an alle Eltern von

Kindern, die null bis zwei Jahre alt sind. Unter dem Motto „Rundum gesund“ geht es bei den Treffen ums Erzählen, Spielen, Kennenlernen und Inspirieren. Die Veranstaltungen finden in der OASe im Wiehler Johanniter-Haus und dem Stadtteilhaus Drabenderhöhe statt.

Sie beginnen jeweils um 9:30 und enden um 11:00 Uhr. Der Kostenbeitrag fürs Frühstück beträgt 3 Euro. Wer dabei sein möchte, meldet sich bei Nelli Fröse an, E-Mail: n.froese@wiehl.de oder telefonisch montags, dienstags oder mittwochs zwischen 8:00 und 15:00 Uhr unter 0151 10549233.

Die Termine fürs erste Halbjahr 2025 in der OASe, Homburger Straße 7, 51674 Wiehl: 3. Februar, 10. März, 7. April, 5. Mai, 2. Juni.

Die Termine im Stadtteilhaus Drabenderhöhe, Siebenbürger Platz 23, 51674 Wiehl: 5. Februar, 12. März, 9. April, 7. Mai, 4. Juni.

OASe-Veranstaltungen

Anmeldungen und weitere Informationen bei der OASe der Stadt Wiehl, Homburger Str. 7, 51674 Wiehl.

Tel.: 02262 6928876 und 6928507, Fax: 02262 6918918

Internet: www.wiehl.de, E-Mail: oase@wiehl.de

16.01.25, 15 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Kreativ-Treff mit Ellen Keller - Blumenstecker

Anmeldung erforderlich: 0175 5908860

20.01. und 03.02.25, 18 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Selbstbestimmt vorsorgen für den Ernstfall - Erstellung von Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Referentin: Sandra Peifer, OASe der Stadt Wiehl

(Anmeldung erforderlich!)

Essen - 12 Uhr mittags in Wiehl - Gefördert durch die Wiehler Sozialstiftung,

Kosten: 8,- € (inkl. Getränke), Anmeldung erforderlich

Jeden Dienstag im Clubraum der Johanniter (Kostenloser Fahrdienst, Anmeldung erforderlich):

21.01.25:

- Geschnetzeltes, Spätzle und

Möhren

- Fantaschnitten

28.01.25:

- Lachsfilet in Butter-Senf-Soße, Reis und Salat
- Herrenpudding

Jeden Mittwoch im OASe-Treff Wiehl:

22.01.25:

- Entenbrust mit Rotkohl und Kartoffeln
- Früchte-Joghurt-Dessert

29.01.25:

- Schweinegulasch mit Klößen und Endiviensalat
- Eis

ab 21.01.25, jeden Dienstag, 10

- 11:30 Uhr, Burghaus Bielstein:

Tanzvergnügen - alte und neue Tänze für Jedermann

Leitung: Eveline Waldmüller, Musikpädagogin, Tanzleiterin Seniorantanz

Kosten: 4,-€/Veranstaltung (**Anmeldung erforderlich!**)

22.01.25 14:30 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Doppelkopf

27.01.25, 14.15 Uhr, Parkplatz Johanniter-Haus, Wiehl:

Fahrt ins Kalligrafiemuseum mit einer Führung durch die Ausstellung. Im

Anschluss trinken wir vor Ort gemeinsam Kaffee.

Spenden werden gerne genommen! (**Anmeldung erforderlich!**)

27.01.25, 16 Uhr, ev. Gemeindehaus Drabenderhöhe:

Creativ-Café - Jeder kann sein eigenes Handarbeitsmaterial mitbringen oder kann mit gespendetem Material für gemeinnützige Projekte arbeiten.

Kontakt:

Ute Bransch-Böhm
(02262-717322),

Elke Hihn
(015125613982)

29.01.25, 14:30 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Nähen - Ehrenamtliche Helferinnen übernehmen kostenlos Ihre Kleinstnährarbeiten.

(Anmeldung erforderlich)

29.01.25, 15 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Gesellschaftsspiele (Mensch ärgere dich nicht, Halma, Dame usw.)

29.01.25, 15 bis 17:30 Uhr, ev.

Gemeindehaus, Drabenderhöhe: **Gesellschaftsspiele für Jung und Alt** (Mensch ärgere dich nicht, Skat, Dame usw.) **Anmeldung erwünscht:** Jürgen Bransch-Böhm

02262/7291977 oder
brandsch-boehm@gmx.de

29.01.25, 15:30 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

„ZeiTräume mit Kindern“ (offenes Treffen) - Vorlesen, spielen, rausgehen, reden, Sprachförderung,....

Wenn Sie Zeit mit Kindern verbringen möchten, sind Sie willkommen!

03.02.25, 14:30 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Trauercafé - Ein Angebot der OASe der Stadt Wiehl und dem Malteser Trauerzentrum Oberberg. Leitung: Evelin Bottenberg (**Anmeldung erwünscht!**)

„Café Else“ Oberwiehl mit Kaffee und Kuchen

03.02.25, 14:30 Uhr, CVJM-Heim, Pützberg:

„Rund um den Kuss“ mit Susann Casper.

04.02.25, 16 Uhr, Stadtteilhaus Drabenderhöhe (Jugendzentrum):

Wie fühlt sich Alter an? Gesprächsrunde mit Jugendlichen und Erwachsenen. Gemeinschaftsveranstaltung von OASe Wiehl und Jugendzentrum Drabenderhöhe

(Anmeldung erforderlich!)

Ende: Informationen aus der Stadt Wiehl



Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Lufthansa City Center
Reisebüro Naumann präsentiert

AZOREN
Vielfältiges Inselparadies der kraftvollen Energien und Naturschönheiten im Atlantik

Erleben Sie während der zehntägigen Busrundreise in der Kleingruppe* die Azoren - das Juwel für Naturliebhaber inmitten des Atlantischen Ozeans. Ihre Reise führt Sie zu den drei bedeutendsten Inseln des Archipels: São Miguel, Terceira und Faial sowie einem einstündigen Abstecher auf die Vulkaninsel Pico.

*Anreise benötigt ab dem 05. Februar 2025. Bei Nichtanreise nach der Mindestteilnehmerzahl von 90 benötigen wir uns vor, die Reise bei 30 Tagen vor Reisebeginn abzusagen.

Das Oberbergische reist gemeinsam.

Eine begleitete Gruppenreise anlässlich des 75-jährigen Firmenjubiläums des Reisebüro Naumanns.

18. - 28.05.2025
Busanreise von/nach Gummersbach zum Flughafen Frankfurt

Jubiläumsspreis
2.806 € p.P.
im Doppelzimmer
3.622 € p.P.
im Einzelzimmer

Ihr Reisebüro.
Weltweit.

Gerne senden wir Ihnen den ausführlichen Reiseverlauf per Mail zu:

info@loc-naumann.com

Lufthansa City Center
Reisebüro Naumann
Hindenburgstr. 4-8
Gummersbach
0226192 630

SPORT

Neuer Nordic Walking Kurs beim TuS Wiehl 1891 e.V.

Beim TuS Wiehl 1891 e. V. startet am 4. Februar ein neuer Nordic Walking Kurs, der mit insgesamt zehn Veranstaltungen, jeweils dienstags, von 9.30 bis 11 Uhr, stattfindet.

Treffpunkt ist der Wanderparkplatz am Altenheim Bethlehem Tabea in Wiehl-Wülfringhausen.

Der Kurs ist mit dem Qualitäts-

siegel „Pluspunkt Gesundheit“ zertifiziert, sodass bei regelmäßiger Teilnahme die Gebühren von den meisten Krankenkassen anteilig übernommen werden. Neueinsteiger*innen sind gerne willkommen. Nähere Informationen und Anmeldung bei Ruth Stöcker-Schwan, Tel. 02262 92939.



KIRCHE

Ev. Kirchengemeinde Wiehl

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

Bis Karfreitag finden unsere Gottesdienste aufgrund der Winterkirche im Gemeindezentrum Wiehl statt.

Sonntag, 19. Januar

10 Uhr - Abschluss-Gottesdienst

der Allianz-Gebetswoche in der Ev. Kirche Bielstein: Hoffnung bringt uns ans Ziel: Betet auch für uns!

10 Uhr - Kindergottesdienst „Godly Play“

Kein Gottesdienst in Wiehl.

Sonntag, 26. Januar

10 Uhr - Gottesdienst mit Pfr. Michael Striss und Abendmahl

11 Uhr - Gottesdienst im Seniorenzentrum Bethel mit Pfr. Michael Striss

Freitag, 31. Januar

18 Uhr - Mitarbeiter-Dankabend im Gemeindezentrum, für ehrenamtliche Mitarbeiter, mit Anmeldung

Sonntag, 2. Februar

10 Uhr - Gottesdienst mit Pfarrei Judith Krüger

Kath. Pfarrgemeinden Wiehl und Bielstein

Kirchliche Mitteilungen vom 18. Januar bis 1. Februar

Samstag, 18. Januar

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein

Sonntagvorabendmesse anschl.

Beichtgelegenheit

Sonntag, 19. Januar

11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,

Wiehl Hl. Messe für Groß und Klein

12.30 Uhr - St. Bonifatius, Biel-

stein Hl. Messe der kroatischen Gemeinde

Mittwoch, 22. Januar

8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Rosenkranz

9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe

Donnerstag, 23. Januar

10 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,

Wiehl Andacht - Mütter beten für ihre Kinder

15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Frauen- und Seniorenmesse

Freitag, 24. Januar

9.15 Uhr - Kita St. Franziskus Wiehl Kita-Gottesdienst

18 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe

Samstag, 25. Januar Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein

Sonntagvorabendmesse anschl.

Beichtgelegenheit

Sonntag, 26. Januar

11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe für Groß und Klein

12.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe der kroatischen Gemeinde

Mittwoch, 29. Januar

8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Rosenkranz

9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein

Hl. Messe

Donnerstag, 30. Januar

10 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Andacht - Mütter beten für ihre Kinder

Freitag, 31. Januar

9.15 Uhr - Kita St. Franziskus Wiehl Kita-Gottesdienst

18 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe

Samstag, 1. Februar

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Sonntagvorabendmesse mit Blasiussegen; Musik: Kirchenchor Cäcilia Bielstein anschl. Beichtgelegenheit

In wichtigen seelsorgerlichen Angelegenheiten
Pastoralbüro Waldbröl
Tel.-Nr.: 02291/92250;
E-Mail: pastoralbuero@kkgw.de

Öffnungszeiten

Montag 15 bis 17 Uhr, Dienstag 15 bis 18 Uhr sowie Dienstag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr

HOLLÄNDER
ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG
Beraten – Planen – Ausführen
Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau
Telefon (0 22 93) 26 17
Notdienst
Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Aquarelle für den guten Zweck

Nümbrechter Malerin spendet Erlös der Lichtbrücke



Hofft auf ein gutes Ergebnis

Am Sonntag, 26. Januar, lädt Erika Pfitzner zu einer Vernissage ein. Sie beginnt um 10.30 Uhr mit einem Sektempfang im „Haus der Kunst“, Jakob-Engels-Str. 2a. In der Ausstellung werden Aquarell- und Acrylmalereien der Künstlerin zu sehen sein, die von den Besucher*innen bis 17 Uhr käuflich erworben werden können. Den gesamten Erlös aus dem Verkauf der Bilder spendet Erika Pfitzner für das Wasserfilter-Projekt der Lichtbrücke Nümbrecht. Daraus resultierend können

wieder einige der ca. 70 Millionen Betroffenen im fernen Bangladesch ohne Angst vor einer Arsenvergiftung und einem schrecklichen Tod sauberes Trinkwasser aus einem Wasserfilter entnehmen.

Erika Pfitzner wurde 1940 in Berlin geboren. Sie absolvierte nach Schulabschluss und praktischer Ausbildung ein Studium (Schwerpunkt Mode und Design) an der Werkkunstschule Hannover. Einer längeren Tätigkeit als Entwurfsdirektorin in der Modebranche folgte 1974 ein weiteres Studium an der Pädagogischen Hochschule Göttingen. Danach begann ihr Lebensabschnitt in Nümbrecht mit einer Lehrtätigkeit an der dortigen Hauptschule. Sie bildete sich weiter in freier Malerei, besuchte Seminare der Akademie Bad Reichenhall und nahm Unterricht bei namhaften Künstlern in Aquarell- und Acrylmalerei. Außerdem gab sie Kurse für Aquarellmalerei, übernahm die künstlerische Leitung der Jugendkunstschule des Kunstvereins Nümbrecht und

machte Kunstreisen mit unterschiedlichen Themenbereichen. Seit 1995 finden Ausstellungen,

Projekte und Ausstellungsbeteiligungen an verschiedenen Orten statt.

JETZT
informieren

markilux.com

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

Metallbau Altwicker
Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

Wieder Kirchenkabarett in Harscheid

Kirchbauverein lädt zu zwei Auftritten ein

Vielelleicht kennen manche noch das Harscheider Kirchenkabarett, das bis vor wenigen Jahren zugunsten des Kirchbauvereins Harscheid mehrere Programme aufgeführt hat. Aus ein paar Übergebliebenen dieser früheren Gruppe und neuen Mitmachern vorwiegend aus der Ev. Kirchengemeinde Waldbröl hat sich eine neue übergemeindliche Kirchenkabarett-Gruppe gebildet. Und so nennt sich die neue Initiative denn auch „Kirchenkabarett Harscheid / Waldbröl“.

Im Februar startet die neue Gruppe mit ihrem ersten eigenen Kirchenkabarett-Programm. Es trägt den Titel „Alles noch prima beim (Kirchen-)Klima?“.

Mit Szenen und Liedern macht das Programm einen frechen Streif-

zug durch alltägliche Klimaprobleme - durch das innerkirchliche Klima ebenso wie durch das meteorologische Klima.

Ob noch alles prima ist oder Veränderungen notwendig sind? Entscheiden Sie selbst!

Der Kirchbauverein Harscheid lädt zur Entscheidungsfindung zu zwei Auftritten in die Kirche in Harscheid ein:

Samstag, 22. Februar, um 19 Uhr
Sonntag, 23. Februar, um 17 Uhr
Der Eintritt kostet 10 Euro. Karten für die Aufführungen gibt es in der Buchhandlung „Aufatmen“ und bei Vorstandsmitgliedern des Kirchbauvereins.

Die Akteure spielen ehrenamtlich, alle Einnahmen aus den Auftritten in Harscheid kommen dem Kirchbauverein zugute.

**„Wo Qualität verkauft wird,
da bleibt auch Qualität übrig“**



Jetzt bis zu
70%
REDUZIERT!!

Sternsinger bringen Segen ins Kreishaus und werben für Kinderrechte

Besuch der Sternsinger der Gummersbacher Pfarrgemeinde St. Franziskus

Oberbergischer Kreis. In Gewändern als die Heiligen Drei Könige über dicken Winterjacken verkleidet, haben die Sternsinger der Gummersbacher Pfarrgemeinde St. Franziskus Segenswünsche ins Kreishaus gebracht. Kreisdirektor Klaus Grootens dankte den engagierten Sternsingern und dem Organisationsteam stellvertretend für alle Aktiven, die sich an der weltweit größten Aktion von Kindern für Kinder beteiligen und den Segensspruch in vielen Haushalten im Oberbergischen Kreis anbringen. „Wir sind nicht die Einzigen, die sich über euren Besuch freuen, denn als Sternsinger seid ihr im gesamten Oberbergischen Kreis unterwegs. Gemeinsam tragt ihr den Segen in die Häuser und Wohnungen und erfreut die Menschen mit Liedern und Gedichten. Gleichzeitig seid ihr in einem weiteren wichtigen Auftrag unterwegs, den ihr gewissenhaft erfüllt: Ihr setzt euch für Kinder in Not ein. Ihr macht euch auf den Weg für Menschen, die unsere Hilfe ganz dringend brauchen, und damit tragt ihr dazu bei, dass die Welt ein wenig besser wird“, sagte Klaus Grootens.

Auf ihrem Weg von Haus zu Haus machte die Gruppe traditionell auch in der Kreisverwaltung halt, um den Segensspruch zu über-



Kreisdirektor Klaus Grootens (l.) empfing die Sternsinger, in Begleitung von Kreisdechant Pfr. Christoph Bersch, im Kreishaus. Fotos: OBK

bringen und gleichzeitig für hilfebedürftige Kinder zu sammeln. Unterstützt wurden die 16 Kinder und Jugendlichen um Diakon Norbert Kriesten und Denise Villamarin (St. Franziskusgemeinde) in diesem Jahr auch von Kreisdechant Christoph Bersch, der die Einladung ins Kreishaus auch dazu nutzte, um für das Engage-

ment als Sternsinger zu werben. Christiane Giebelner und Julia Depenbusch helfen als Mütter von Sternsinger-Kindern seit Jahren bei der europaweiten Aktion und wünschen sich ebenfalls, dass die Aktion für den guten Zweck durch weitere Ehrenamtliche gestärkt wird. Mit dem Leitspruch „Erhebt eure Stimme! - Sternsingen für Kinderrechte“ machten die Kinder und Jugendlichen darauf aufmerksam, dass viele Gleichaltrige unter Gewalt und Hunger leiden und kaum Zugang zu Bildung und medizinischer Versorgung haben. Ziele der diesjährigen Sammelaktionen sind Hilfen für Kin-

der in den Regionen im Norden Kenias und in Kolumbien.

Die Sternsinger Johanna (8 Jahre) und Felix (4 Jahre) befestigten als Zeichen der Segnung jeweils die Jahreszahl und die Buchstaben C+B+M („Christus mansionem benedictat 2025“ - „Christus segne dieses Haus“) oberhalb des Haupteingangs und an der Bürotür des Landrats.

Nach dem Genuss von Donuts und Apfelsaft brachen die „Caspars, Melchiors und Balthasars“ auf, um bis Sonntag in Gummersbach ihren Segen zu verteilen und Spenden für notleidende Kinder zu sammeln.

Anzeige

Friedel Söhnchen ist tot

Seit 38 Jahren war er Mitglied des Wiehler Ortsverbandes von Bündnis 90/ Die Grünen, davon 25 lang als Kassierer, viele Jahre als Mitglied des Rates. Nun ist er mit 88 Jahren von uns gegangen.

Friedel war ein Mensch mit Zivilcourage.

Er bezog Stellung und scherte sich wenig darum, inwieweit das seinen friedlichen Alltag beeinträchtigen könnte. Er engagierte sich mutig für Geflüchtete und Verfolgte, was ihm auch einmal einen Gefängnisaufenthalt in der Türkei beschert hat. Er war ei-

ner der ersten Grünen im Wiehler Rat und argumentierte dort beharrlich für soziale Gerechtigkeit und ökologische Politik - zuweilen ganz alleine. Er zeigte sich als erklärter Pazifist auf vielen Veranstaltungen. Wir haben ihn als Menschenfreund kennen- und schätzengelernt, einen, der anderen stets zugewandt und freundlich begegnete und der mit sichtlicher Freude dabei war, wenn gefeiert wurde. Er tanzte für sein Leben gerne.

Er war in mancher Hinsicht ein Vorbild für uns. Das wollen wir dankbar in Erinnerung behalten.



Die Sternsinger bildeten mit dem Organisationssteam auch einen kleinen Chor, der „Stern über Bethlehem“ und „Seht ihr diesen Stern dort stehen“ im Kreishausoyer anstimmt; zur Freude von Kreisdirektor Klaus Grootens und Mitarbeitenden der Kreisverwaltung.

„Mit dem Bus ins Leben“

Soziale Teilhabe in der stationären Pflege



In einer stationären Pflegeeinrichtung ist die Arbeit des Sozialen Dienstes von zwei zentralen Begriffen geprägt: Individualität und soziale Teilhabe. Gerade letztere spielt eine entscheidende Rolle, um den Bewohnenenden ein Stück Normalität im Alltag zu ermöglichen - so wie sie es vor dem Einzug erlebt haben. Dazu gehört beispielsweise, das Wahlrecht wahrzunehmen, an abwechslungsreichen Freizeitangeboten in der Einrichtung teilzunehmen oder die Einrichtung zu verlassen, um die Umgebung zu erkunden. Einen besonderen Stellenwert haben die regelmäßig organisierten Ausflüge. Monatlich stehen in der Regel zwei Fahrten auf dem Programm: eine Einkaufstour zu einem örtlichen Supermarkt und ein Ausflug zu verschiedenen Zielen. Die Nachfrage ist groß, denn die Aushänge mit den geplanten Touren sind meist schnell ausgebucht. Die Ziele sind vielfältig: Je nach Jahreszeit geht es ins Grüne, um



rollstuhlgerechten Busses mit Lift können auch mobilitätseingeschränkte BewohnerInnen mitfahren. Wir freuen uns jedes Mal, wenn die bunt gemischte Truppe mit uns die Welt erkundet. Neben der Abwechslung bringen

die Ausflüge vor allem Lebensfreude und schaffen gemeinsame Erlebnisse. Die Rückmeldungen ans Team sind durchweg positiv. Es ist immer schön zu sehen, wie sehr unsere BewohnerInnen die Ausflüge genießen.

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?	
Nürnberg Für einen Kunden suchen wir in zentrales Nähe von Nürnberg eine 2 Zimmer Eigentumswohnung, gerne mit Balkon oder Terrasse. Preis bis ca. 220.000,- €	
Waldbröl oder Ruppichteroth Für einen Mehrgenerationenhaushalt suchen wir ein ZFH, auch mit Renovierungsbedarf, Garten, Garage und mindestens 5 Zimmern. Preis bis ca. 330.000,- €	Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Familien ANZEIGENSHOP



Herzlichen Dank
Schnell im Dezember 2020!


Hochzeit.
Wir haben eine sehr
schönzeitige
Börse und
Schwagene

F597
90 x 50 mm
ab **57,-***

DANKESAGUNG
Für die wohltuenden Beweise der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters unseres guten
Schwagervereins und Großvaters

Michael Musterfeld
Durchsetzen wir unseren Dank aus
Ihr Name aller Angehörigen
Seite Musterfeld (geb. Muster)
Wohnsitznachrichten bei 0178 00 0000
oder per Email an info@musterfeld.de

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,-***

Natascha
Ist das
Herzlichen
Dank für
die guten
Glückwünsche
anlässlich
der Geburt


FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **52,-***

WOHNUNG!
1. Obergeschoss
124, 125 qm 2-Zimmerwohnung,
ausgestattung, großer Balkon, Fuß-
bodenheizung, große Küchenzeile,
Geschirrspüler, neue Sanitärgeräte,
kühl eingebauter Kühlschrank
Für 8-9 Personen
Tel. 0711 123456789

K03_15
43 x 30 mm
ab **17,-***

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

*inkl. MWSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

REGIONALES

Bewerbungen zum ersten Band Contest des Kreises spiegeln Vielfalt der oberbergischen Musikszene

Insgesamt 5.000 Euro Preisgeld: Bands und Solisten können sich noch bis 31. Januar bewerben

Oberbergischer Kreis. Die bisherigen Bewerbungen, die für den ersten Band Contest Oberberg bereits eingegangen sind, repräsentieren sehr unterschiedliche Musikrichtungen. „Mit Heavy-Metall über Digeridoo-Klänge bis zu Pop ist die oberbergische Musikszene schon gut im Wettbe-

werb vertreten“, sagt Kulturdezernent Felix Ammann.

Noch bis zum 31. Januar können sich junge Musikerinnen und Musiker unter 30 Jahren aus dem gesamten Kreisgebiet bewerben. Dazu gehören auch Künstlerinnen und Künstler, die keiner Band oder Musikgruppe angehören. Die

Preisträgerinnen bzw. Preisträger werden durch eine Jury ausgewählt. Sie erhalten eine individuelle nachhaltige Förderung im Wert von bis zu 5.000 Euro, wie etwa eine professionelle Studioaufnahme, ein Stage-Coaching oder die Anschaffung von Musikinstrumenten.

Weitere Informationen und Möglichkeiten zur Bewerbung auf: www.obk.de/bandcontest und beim Kulturamt Oberbergischer Kreis, Janina Leferink-Augustat, Schloss Homburg 1 in 51588 Nümbrecht; Telefon: 02261/88-41-10 und E-Mail schloss-homburg@obk.de.

Hospizbegleiter*in werden in einem starken Team der Malteser

Von Februar bis Ende April bieten die Malteser Hospiz und Trauerdienste wieder einen Befähigungskurs an, die zur Begleitung sterbender Menschen ermutigen und befähigen soll. Die Schulung umfasst ca. 94 Unterrichtseinheiten

sowie ein Praktikum. Die erfolgreiche Teilnahme an dieser Schulung befähigt zur ehrenamtlichen Tätigkeit im Hospizbereich für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Im Anschluss freuen wir uns sie in unserem ehrenamtlichen Hospiz-

team begrüßen zu dürfen. Sie entscheiden dann in welchem Bereich, amb. Hospiz, stationäres Hospiz, Tageshospiz oder Kinder-Jugendhospiz sie tätig werden möchten. Hospizliche Arbeit verlangt nach der Fähigkeit, krisenhaft erlebte Situationen auszuhalten. Um sie angemessen wahrzunehmen und einzuschätzen und dann entsprechend handeln zu können, ist die Ausbildung stark darauf ausgerichtet die Entwicklung von Haltung und Persönlichkeit zu stärken. Eine Teilnahme an der Schulung und der ehrenamtlichen Tätigkeit verlangt daher nach einer gesunden Psyche und der Bereitschaft, sich selbst zu öffnen, anderen Menschen persönlich zu begegnen und an der eigenen Persönlichkeit und Haltung zu arbeiten. Die Idee der Hospizarbeit beinhaltet vornehmlich, die Achtung und Würde des Menschen in seiner letzten Le-

bensphase zu achten und zu wahren. Deshalb ist es uns besonders wichtig in regelmäßigen Fortbildungs und Supervisions Einheiten diese hospizliche Haltung gegenüber dem Sterbenden und seiner Zugehörigen zu entwickeln und zu reflektieren.

Wenn sie sich Angesprochen fühlen und eine sinnstiftende ehrenamtliche Tätigkeit für sich entdecken wollen, laden wir sie herzlich ein am Informationsabend am 15. Januar, um 18 Uhr, im Malteser Hospizdienst Wiehl in der Hauptstraße 27 in 51674 Wiehl teilzunehmen.

Anmeldung und weitere Informationen erhalten sie unter Tel: 02263-4811925 oder 02262-7075550 sowie per E-Mail unter hospizdienst.aggertal@malteser.org oder hospizdienst.wiehl@malteser.org.



Modellautos in und aus guten Händen

Modellautos, Baumaschinen,
Traktoren, etc.

Wir erstellen Ihnen ein seriöses und faires Angebot

Bernhard Fitzlaff | Raiffeisenstr. 4 | 53819 Neunkirchen-Seelscheid
Tel. 0175 205 6296 | modellhort@web.de | www.modellhort.de

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

DER POSTILLION MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE STADT WIEHL

Online lesen:
wiehler-postillion.de/e-paper

MEDIENBERATERINNEN

Team Oberberg

FON 02241 260-134
02241 260-144

E-MAIL s.demand@rautenberg.media
d.luehrmann@rautenberg.media



Dach und Photovoltaik

Regelmäßiger Check sorgt für Sicherheit



Dächer werden durch vielfältige Witterungen und Temperaturunterschiede beansprucht. Ein regelmäßiger Check sorgt für Sicherheit.

Foto: ZVDH/akz-o

Vor der Montage einer Photovoltaikanlagen müssen Hausbesitzer den Zustand ihres Daches prüfen lassen. Aber auch Dächer ohne weitere Aufbauten sollten regelmäßig gecheckt werden. Dächer werden durch starke Temperaturunterschiede, Stürme und heftige Regen- und Hagelschauer stark beansprucht. Dabei können unbemerkt Schäden entstehen, durch die sich im schlimmsten Fall beim nächsten Sturm Ziegel, Dachsteine oder Schiefer vom Dach lösen. Eigentümer haften für Schäden, die Passanten oder parkenden Fahrzeugen durch herunterfallende Bauteile zugefügt werden. Wichtig zu wissen: Versicherungen übernehmen diese Schäden nur, wenn eine regelmäßige Dachwartung durch einen Fachbetrieb belegt werden kann. Die Rechtsprechung hat in vielen Urteilen bestätigt, dass der Versicherungsschutz teilweise oder sogar ganz erloschen kann, wenn eine regelmäßige Dachwartung nicht nachgewiesen werden kann.

Dächer rechtzeitig checken lassen

Der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) rät daher allen Hausbesitzern und Hausverwaltungen, nach dem Winter das Dach und seine Bauteile überprüfen zu lassen. Nur so können mögliche Schäden rechtzeitig behoben werden. Im Rahmen eines DachChecks wird

ren Dächern. Auch hier prüft der Dachdecker, ob beispielsweise die Module noch sicher befestigt sind und es keine Beschädigungen an der Unterkonstruktion des Dachs gibt. Übrigens: bei leichten Verschmutzungen, einer dünnen, oder sogar bei einer geschlossenen Schneedecke, arbeitet eine Solaranlage weiter. Nur bei großen Schneelasten oder sehr starken Verschmutzungen besteht Handlungsbedarf. Auch hier sollten Fach-

betriebe zu Rate gezogen werden. Die fachgerechte Montage von Solaranlagen auf dem Dach ist entscheidend für Wirkungsgrad und Haltbarkeit, ebenso wie die regelmäßige Überprüfung der Anlage. Innungsbetriebe des Dachdeckerhandwerks sind auf der ZVDH-Verbandsseite zu finden: <https://dachdecker.org/hausbesitzer/betriebe/> (akz-o)



**JEDES STÜCK
EIN UNIKAT**

ENGELSKIRCHEN
NEUREMSCHEID 11
TEL. 02263/2441

Seit über 30 Jahren

Krieger
Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/701186
Fax: 02262/701187

werkshagen

Wohnen | Küche | Planen | Shop

f @ www.werkshagen.de p ☎



Von Arbeitsatmosphäre bis Benefits

Wie Arbeitgeber Personal gewinnen und dauerhaft binden können

Fachkräfte gesucht! Das hört man in nahezu sämtlichen Branchen. Unternehmen müssen sich einiges einfallen lassen, um auf sich als attraktive Arbeitgeber aufmerksam zu machen, um Ausbildungsplätze zu besetzen und einmal gewonnene Fachkräfte dauerhaft zu binden.

Für motivierte Mitarbeitende sorgen

Unternehmenswerte wie Fairness, Fürsorglichkeit und Zusammenhalt spielen dabei laut Kommunikationswissenschaftler und Psychologe Mirko Schüssler eine große Rolle. Schüssler leitet die Gruppe Recruiting & Employer Bran-

ding bei der DEVK. Berufstätigkeit sollte so gestaltet werden, dass sie sich positiv aufs eigene Leben auswirkt. „Bessere Arbeitsbedingungen sorgen dafür, dass es den Menschen körperlich und mental gut geht, sodass sie leistungsfähiger sind. Dabei helfen flexible Voll- und Teilzeitmodelle im Sinne von ‚New Work‘, Homeoffice, Qualifizierungen und Entwicklungsperspektiven“, weiß HR-Expertin Schüssler.

Vertriebsprofis gefragt

Interessante Entwicklungsperspektiven bieten sich beim Kölner Versicherer zum Beispiel im Bereich Vertrieb. Ob eine angestellte



Eine positive Arbeitsatmosphäre ist ein wichtiger Faktor, um Fachkräfte dauerhaft an das Unternehmen zu binden. Foto: DJD/DEVK/Max Threlfall

Tätigkeit in einer Geschäftsstelle, die selbstständige Leitung einer eigenen Agentur oder eine Füh-

rungsposition im Außendienst: Vertriebsprofis sind bundesweit gefragt. Ein Grund, warum sich auch Flavio Kastrati für eine Ausbildung als Kaufmann für Versicherungen und Finanzanlagen entschieden hat. Der junge Mann weiß, dass er nach der Ausbildung eine feste Anstellung bekommt. Entscheidend waren für ihn aber auch das „gute Gehalt“ und die betrieblichen Zusatzleistungen. Schüssler bestätigt: „Betriebliche Benefits helfen zusätzlich, Fachleute zu binden. Sie erwarten heute ganz selbstverständlich Homeoffice, Jobrad und einen Zuschuss zum Deutschlandticket.“ Daneben ist eine gute betriebliche Altersversorgung ein wichtiger Faktor. Unter www.jobs.devk.de kann man sich über Job- sowie Ausbildungsmöglichkeiten beim Kölner Versicherer informieren.

Entfaltungsmöglichkeiten im Beruf

Gizem Caliskan, die ebenso eine Ausbildung im Vertrieb absolviert, schätzt es, dass sie sich in ihrem vielseitigen Berufsumfeld entfalten kann: „Von der Kundenberatung über die Angebotserstellung bis hin zum Verkauf werden wir in vollem Umfang in die Arbeitsabläufe einzbezogen.“ Während der gesamten Ausbildung erfahren die angehenden Vertriebsprofis eine individuelle und praxisnahe Begleitung, was zu einem positiven Arbeitsumfeld beiträgt. „Wir legen viel Wert auf unsere Unternehmenskultur und schulen unsere Führungskräfte. Denn eine gute Arbeitsatmosphäre und Weiterentwicklungsmöglichkeiten sind die besten Argumente, um Menschen an uns zu binden“, betont Mirko Schüssler. (DJD)



Mach Dein Ding
mit uns!
Deine Karriere:
Du bist der
Postillion
Wiehl



DER POSTILLION
MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE
STADT WIEHL


Online lesen:
wiehl-postillion.de/e-paper
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

WIR SUCHEN DICH

zur Erweiterung unseres Teams für unterschiedliche Ausgaben im
OBERBERGISCHEN KREIS

Medienberater*in (m/w/d)
in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**
oder auf **Minijobbasis**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für **ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM**
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für **DRUCK | WEB | FILM**

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberbergischer Kreis

Zukunftssicherer Job mit Menschlichkeit und Aufstiegschancen

Residenzleiterin Pia Pape liebt ihre Arbeit in der Altenpflege

Wer eine sinnvolle und sichere Arbeitsstelle mit Aufstiegs- und Weiterentwicklungschancen sucht, sollte sich über die vielfältigen Möglichkeiten in der Pflege informieren. Denn fest steht: Karriere machen geht auch dort. Die Zahl der pflegebedürftigen Menschen in Deutschland wird allein durch die zunehmende Alterung bis 2055 um 37 Prozent zunehmen. Dafür werden nicht nur Pflegefachkräfte gesucht, sondern auch Mitarbeiter in Führungspositionen. Dass der Beruf unter viel besseren Vorzeichen steht, als sie zuvor angenommen hatte, überraschte Pia Pape aus Salzgitter. Sie startete ihre Karriere als Auszubildende und hat ihre berufliche Entwicklung bis hin zur Residenzleitung nie bereut.

Guter Verdienst und Aufstiegschancen

Entgegen den immer noch bestehenden Vorurteilen kann man in der Pflege gutes Geld verdienen. Fakt ist, dass schon Ausbildungsgehälter im Vergleich mit anderen Branchen überdurchschnittlich hoch ausfallen. Für Pia Pape, Einrichtungsleiterin in Salzgitter, zählt aber nicht nur das Geld allein. Auch die guten Zukunftsperspektiven, die Weiterentwicklungs- und damit Aufstiegschancen waren für sie beim Berufseintritt entscheidend. Unter www.alloheim.de erfährt man mehr über die Arbeit und die Möglichkeiten in der Pflege. Nach ihrer Ausbildung bildete sich Pia Pape nicht nur im Bereich Demenz

und Wundversorgung, sondern auch im Qualitäts- und Personalmanagement weiter. Dieser Weg führte sie über eine Traineeausbildung in ihre aktuelle Leitungsfunktion.

Familiäre Atmosphäre

Heute arbeitet Pia Pape als Leiterin in einer Senioren-Residenz. Sie verbringt weiterhin viel Zeit auf der Station, um den Kontakt zu den Senioren zu halten, während sie gleichzeitig die familiäre Atmosphäre fördert, die sie einst in die Pflege brachte. Denn letztlich entscheidend für die Berufswahl war für sie der Kontakt mit den Seniorinnen und Senioren. „Wichtig und extrem motivierend ist für mich der ständige Austausch mit den Bewohnern.



Pia Pape fühlt sich als Residenzleiterin in der Altenpflege richtig wohl.
Foto: DJD/Alloheim Senioren Residenzen

Viele sind wegen ihrer Lebenserfahrung ein Vorbild für mich und geben mir täglich sehr viel.“ (DJD)

Wir, die KABE LABORTECHNIK GmbH, sind ein international tätiges, mittelständisches, familiengeführtes Unternehmen der Medizintechnikbranche. Seit über 45 Jahren entwickeln, fertigen und vertreiben wir Laborgeräte, Laborverbrauchsmaterialien und Medizinprodukte sowohl für den human- als auch den veterinärmedizinischen Bereich.



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:

- **Sachbearbeiter (m/w/d) Qualitätsmanagement - Schwerpunkt Post-Market-Surveillance**
- **Qualitätsmanager (m/w/d)**
- **Kaufmännische Mitarbeiter (m/w/d) im Vertriebsinnendienst**
- **Industriemechaniker (m/w/d) Maschinen- und Anlagenbau**
- **Reinigungskräfte (m/w/d)**

Alles Wissenswerte zu den Stellen sowie alle Benefits finden Sie unter
www.kabe-labortechnik.de



KABE LABORTECHNIK GmbH
Jägerhofstraße 17
51588 Nümbrecht-Elsenroth
Telefon: 02293 9132-0

 **KABE**
LABORTECHNIK

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 01. Februar 2025
Annahmeschluss ist am:
24.01.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

DER POSTILLION

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Informationen aus der Stadt Wiehl
- Stadtverwaltung Wiehl
- Bürgermeister Ulrich Stücker
- Bahnhofstraße 1 · 51674 Wiehl
- Politik
- SPD Ingo Köster
- FDP Dr. Erwin Kampf
- Bündnis 90 / Die Grünen
- Marc Zimmermann
- CDU Larissa Gebser

Kostenlose Haushaltsverteilung in Wiehl. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Team Oberberg
Fon 02241 260-134 o. 02241 260-144
s.demand@rautenberg.media
d.luehrmann@rautenberg.media

REPORTERIN

Lilli Voß
l.voss@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

wiehler-postillion.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

Mehr unter: rautenberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

An- und Verkauf

ANKAUF VON :

Geschirr, Porzellan, Zinn, Schmuck, Uhren aller Art, Münzen auch komplett Sammlungen, komplette Haus-/Wohnungsauflösungen, Kleidung, u.s.w Schnelle und seriöse Abwicklung. Richter 01784885718

Designerin kauft Pelzmäntel aller Art sowie Damen- und Herrenbekleidung. Tel: 0163 240 5663 oder 02205 94 78 473

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Pelze, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung. Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot Tel.: 0178-3732516 Hr. Braun .

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 02762/7388

Stellenmarkt

MECHANIKER agria Einachser-Motormäher gesucht

Müller Maschinen Troisdorf,
02241-949090

KÖNIGSBERGER Express

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien ANZEIGENSHOP



rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



DER POSTILLION

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE STADT WIEHL



Online lesen:
wiehler-postillion.de/e-paper

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**


APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 18. Januar**Oberberg Apotheke**

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390

Sonntag, 19. Januar**Löwen-Apotheke**

Wülfringhausener Straße 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Montag, 20. Januar**Hirsch-Apotheke**

Hauptstraße 34, 51766 Engelskirchen, 02263/96110

Dienstag, 21. Januar**Adler Apotheke**

Kaiserstraße 26, 51545 Waldbröl, 02291/92190

Mittwoch, 22. Januar**Homburgische Apotheke**

Hauptstraße 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723

Donnerstag, 23. Januar**Hubertus-Apotheke**

Kaiserstraße 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

Freitag, 24. Januar**Wiehl-Apotheke**

Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Samstag, 25. Januar**Rathaus-Apotheke**

Hauptstraße 21, 51580 Reichshof, 02296/1200

Sonntag, 26. Januar**Apotheke am Bernberg**

Dümmlinghauser Straße 55, 51647 Gummersbach, 02261/55550

Montag, 27. Januar**Agger-Apotheke**

Königstraße 6, 51645 Gummersbach, 02261/98450

Dienstag, 28. Januar**Oberberg Apotheke**

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390

Mittwoch, 29. Januar**Rosen-Apotheke**

Wilhelmstraße 30, 51643 Gummersbach, 02261/27300

Donnerstag, 30. Januar**Mozart-Apotheke**

Gummersbacher Straße 20, 51645 Gummersbach, 02261/23233

Freitag, 31. Januar**Adler-Apotheke**

Bielsteiner Straße 117, 51674 Wiehl, 02262/72150

Samstag, 1. Februar**Oberberg Apotheke**

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390

Sonntag, 2. Februar**Linden Apotheke**

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262/93535

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116 006**



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Kinderärztlicher Notdienst

am Krankenhaus Gummersbach

02261/17-1163

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de

Allg. Krankentransport

02261/19222

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0

Krankenhaus Waldbröl,

02291/82-0

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in OberbergDie drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar.

Am Wochenende sowie mittwochs und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag:

19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr

und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage:

10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr

(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar. Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

TRIUMPH
TREPPIENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 67 74

www.triumph-treppenlifte.de



Jolanta Sinder

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h

Jolanta Sinder

Ammerweg 6

51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedaheim24h.dewww.pflegedaheim24h.de



Wir bauen Ihre Photovoltaikanlage

10 kWp-
Anlage
ab 12.967€*

aggerenergie.de/pv

*zuzüglich individueller Absturzsicherung



AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region